



Wilhelmsburg

Seit Anfang 2017 verantwortet die IBA Hamburg die Quartiersentwicklung von insgesamt sechs Gebieten auf der Elbinsel. In den nächsten Jahren werden in diesen Gebieten insgesamt über 5.700 neue Wohnungen sowie Kitas und Schulen, Sport- und Freizeitflächen entstehen. Mit den zentralen Quartieren **Wilhelmsburger Rathausviertel**, **Elbinselquartier** und **Spreehafenviertel** entsteht im Herzen der Elbinsel ein neues, städtebaulich und landschaftlich attraktives Zentrum, welches gleichzeitig die verschiedenen Siedlungskerne verbindet. Alleine hier werden rund 4.800 Wohnungen mit den dazugehörigen sozialen Einrichtungen wie z.B. Kindertagesstätten, Grün- und Freiflächen sowie rund 60.000m² Bruttogeschossfläche für gewerbliche Nutzungen einschließlich Handel und Dienstleistungen neu geschaffen. Möglich wird die Entwicklung dieser großen zentralen Quartiere durch die Verlegung der vierspurigen Wilhelmsburger Reichsstraße Ende 2019.

Im nördlichen Teil des Elbinselquartiers, am zukünftigen Quartierspark mit Zugang zum Aßmannkanal, entsteht ein neuer Schul- und Bildungscampus mit Turnhalle und zusätzlichen Angeboten für den Gemeinbedarf. Auf gleicher Höhe am Jaffe-Davids-Kanal ist eine repräsentative Baufläche für eine oder mehrere Baugemeinschaften vorgesehen. Mehrere neue Brücken für Fußgänger und Radfahrer sorgen für eine enge Verzahnung mit den benachbarten Quartieren. Über den gesamten Planungs- und Entwicklungsprozess nimmt die IBA Hamburg besondere Rücksicht auf die bestehenden Strukturen der Elbinsel. Das internationale, kreative und lebendige Flair mit vielen lokalen Gastronomie- und Gewerbebetrieben, Kleingarten- und Sportvereinen soll erhalten und gestärkt werden. Entsprechend konnten sich die Bürgerinnen und Bürger ebenso wie Vereine und Betriebe schon früh an den Planungen beteiligen und eigene Anregungen mit auf den Weg geben.

Darüber hinaus steuert die IBA Hamburg die Quartiersentwicklung für das südliche **Inselparkquartier**, in dem über 600 Wohneinheiten und Gewerbeflächen entstehen werden. In **Georgswerder** und im Bauprojekt **Georg-Wilhelm-Höfe** hat die IBA Hamburg GmbH die Projektentwicklung übernommen und verantwortet hier ein weiteres Potenzial von über 300 Wohneinheiten. In ihrer Verschiedenartigkeit bieten die Gebiete beste Voraussetzungen, um die unterschiedlichsten Wohnbedürfnisse und Nachfragestrukturen abzudecken, die sich sowohl aus dem Stadtteil heraus wie auch durch eine verstärkte Nachfrage von außerhalb ergeben.